

Synopse zum Kernlehrplan 2020

Wirtschaft

#Wirtschaft – Nordrhein-Westfalen

Wirtschaft für die Realschule,
Gesamtschule
und Sekundarschule

Band 9/10

Für die Jahrgangstufen 9/10



Stundentafel – mögliche Verteilung der Wochenstunden und Inhalte mit #Politik

Für die Klassen 5 bis 10 sind für den Fächerverbund Politik und Wirtschaft 10 Wochenstunden zu verteilen.

(lt. Verordnung über die Ausbildung und die Abschlussprüfungen in der Sekundarstufe I vom 2. November 2012, zuletzt geändert durch Verordnung vom 28. Mai 2020 (SGV. NRW. 223), <https://bass.schul-welt.de/pdf/12691.pdf?20200806071147>)

Für das Fach Wirtschaft sind damit 5-6 **(Wochen-)Kontingenzstunden** flexibel zu verteilen.

a) Beispielverteilung Variante 1

Jahrgangsstufe	Wochenstunden	Band	Anzahl der zu unterrichtenden Kapitel	Konkrete Buchkapitel
5	1 (ca. 40 Stunden)	5/6	2 oder 4	1-4 oder 1+2
6	1 (ca. 40 Stunden)	5/6	2 oder 4	1-4 oder 3+4
7	1 (ca. 40 Stunden)	7/8	3-4	1-3, in Auswahl 4 oder 5
8	-	7/8	-	-
9	1 (ca. 40 Stunden)	9/10	4	1-4
10	1 (ca. 40 Stunden)	9/10	3	5-7

b) Beispielverteilung Variante 2

Jahrgangsstufe	Wochenstunden	Band	Anzahl der zu unterrichtenden Kapitel	Konkrete Buchkapitel
5	1 (ca. 40 Stunden)	5/6	2	1+2
6	1 (ca. 40 Stunden)	5/6	2	3+4
7	1 (ca. 40 Stunden)	7/8	3	1-3
8	1 (ca. 40 Stunden)	7/8	2	4+5
9	1 (ca. 40 Stunden)	9/10	4	1-4
10	1 (ca. 40 Stunden)	9/10	3	5-7

Übergeordnete Kompetenzerwartungen und inhaltliche Schwerpunkte bis zum Ende der Sekundarstufe I

Sachkompetenz	beschreiben fachbezogen ökonomische und gesellschaftliche Sachverhalte mithilfe eines Ordnungs- und Deutungswissens (SK 1)	SK1*
	erläutern ökonomische und gesellschaftliche Strukturen sowie ihre Elemente, Funktionen und Wirkungen (SK 2)	SK2
	analysieren ökonomische und gesellschaftliche Prozesse, Probleme und Konflikte hinsichtlich Einflussfaktoren, Verlauf, Ergebnissen sowie handelnder Akteure mit ihren Interessen und Zielsetzungen (SK 3)	SK3
	analysieren aspektgeleitet das Handeln als Verbraucherinnen und Verbraucher (SK 4)	SK4
	erläutern Bedeutung und Wirkung der Digitalisierung und Globalisierung in Wirtschaft, Politik und Gesellschaft	SK5
Methodenkompetenz	recherchieren und analysieren Informationen und Daten zu fachbezogenen Sachverhalten unter Verwendung von Suchstrategien und digitalen wie analogen Medienangeboten (MK 1)	MK1
	wenden geeignete quantitative wie qualitative Fachmethoden zur Informationsgewinnung selbstständig an und werten diese aus (MK 2)	MK2
	ermitteln unterschiedliche Positionen und Argumentationsstrukturen aus kontinuierlichen und diskontinuierlichen Texten (MK 3)	MK3
	erklären Fachbegriffe und wenden diese kontextbezogen an (MK 4)	MK4
	führen grundlegende Operationen der fachbezogenen Modellbildung durch (MK 5)	MK5
	reflektieren das eigene methodische Vorgehen zu einem Lernvorhaben im Hinblick auf Arbeitsprozess und Ertrag (MK 6)	MK6
	präsentieren Ergebnisse unter Verwendung von Fachsprache adressatengerecht und strukturiert (MK 7)	MK7
	gestalten Medienprodukte unter fachspezifischer Berücksichtigung ihrer Qualität, Wirkung und Aussageabsicht (MK 8)	MK8

* Diese Nummerierung dient der Zuordnung der Kompetenzen in den Kapiteln.

Übergeordnete Kompetenzerwartungen und inhaltliche Schwerpunkte bis zum Ende der Sekundarstufe I

Urteilskompetenz	beurteilen die Möglichkeiten ökonomischer und gesellschaftlicher Teilhabe (UK1)	UK1
	beurteilen kriterienorientiert verschiedene wirtschaftliche und gesellschaftliche Interessen hinsichtlich der zugrundeliegenden Wertmaßstäbe und ihrer Verallgemeinerbarkeit (UK 2)	UK2
	bewerten Strukturen und Handlungsoptionen innerhalb ökonomischer Entscheidungsprozesse, auch unter Einbeziehung von Nachhaltigkeitskriterien (UK 3)	UK3
	begründen ein eigenes Urteil (UK 4)	UK4
	setzen sich mit dem Prozess ihrer Urteilsbildung auseinander (UK 5)	UK5
	beurteilen den Stellenwert verschiedener Medien für ökonomische und gesellschaftliche Entscheidungen und Prozesse (UK 6)	UK6
Handlungskompetenz	vertreten die eigene Position auch in der Auseinandersetzung mit kontroversen Sichtweisen (HK 1)	HK1
	setzen selbstständig entwickelte Unterrichtsprodukte zu fachbezogenen Sachverhalten und Problemlagen intentional ein (HK 2)	HK2
	artikulieren interkulturelle Gemeinsamkeiten und Differenzen und beziehen diese auf ihr eigenes Handeln (HK 3)	HK3
	stellen – auch simulativ – Positionen dar, die mit ihrer eigenen oder einer angenommenen Position konkurrieren (HK 4)	HK4
	erstellen Zukunftsentwürfe vor dem Hintergrund einer nachhaltigen Entwicklung (HK 5)	HK5
	realisieren ein eigenes fachbezogenes Projekt (HK 6)	HK6
	artikulieren konstruktive Kritik sowie Lösungsoptionen für Problemkonstellationen (HK 7)	HK7

Inhaltliche Schwerpunkte und konkretisierte Kompetenzerwartungen für die Sekundarstufe I

Inhaltsfeld 1: Wirtschaftliches Handeln in der Marktwirtschaftlichen Ordnung	
Gesamtwirtschaftliche Ziele	W1*
Freie und Soziale Marktwirtschaft, Wettbewerb	W2
Alternative Wirtschaftsordnungen	W3

* Diese Nummerierung dient der Zuordnung der inhaltlichen Schwerpunkte von Inhaltsfeld 1 in den Kapiteln.

Sachkompetenz	erläutern gesamtwirtschaftliche Ziele (u.a. stetiges und angemessenes Wirtschaftswachstum, außenwirtschaftliches Gleichgewicht, stabiles Preisniveau hoher Beschäftigungsstand) und mögliche Zielkonflikte	WSK1**
	erläutern die Grundprinzipien der Sozialen Marktwirtschaft	WSK 2
	erläutern die Bedeutung eines funktionierenden Wettbewerbs im Rahmen der marktwirtschaftlichen Ordnung sowie Grenzen des Marktes	WSK 3
	benennen Aspekte alternativer Wirtschaftsordnungen	WSK 4
Urteilskompetenz	vergleichen die Freie Marktwirtschaft mit der Sozialen Marktwirtschaft	WUK1

** Diese Nummerierung dient der Zuordnung der konkretisierten Kompetenzen für das Inhaltsfeld 1 in den Kapiteln.

Inhaltsfeld 5: Globalisierte Struktur und Prozesse in der Wirtschaft	
Internationalisierung von Unternehmen	G1*
Internationale Arbeits- und Gütermärkte	G2
Staaten und Organisationen als Akteure der Weltwirtschaft	G3

* Diese Nummerierung dient der Zuordnung der inhaltlichen Schwerpunkte von Inhaltsfeld 5 in den Kapiteln.

Sachkompetenz	benennen Merkmale und Ursachen einer zunehmenden Verflechtung des Welthandels	GSK1**
	benennen Auswirkungen der Globalisierung auf Arbeitnehmer:innen sowie auf Unternehmen	GSK2
	stelle Ziele internationaler Akteure in der Weltwirtschaft dar	GSK3
	beschreiben Merkmale von Freihandel und Protektionismus	GSK4
Urteilskompetenz	vergleichen Positionen von Akteuren der Weltwirtschaft in Bezug auf Auswirkungen der ökonomischen Globalisierung	GUK1
	beurteilen Auswirkungen der Entwicklung von internationalen Arbeits- und Gütermärkte auf die persönliche Lebensgestaltung	GUK2

** Diese Nummerierung dient der Zuordnung der konkretisierten Kompetenzen für das Inhaltsfeld 5 in den Kapiteln.

Inhaltsfeld 6: Beruf und Arbeitswelt	
Berufswahl als Entscheidungsprozess	B1*
Berufsfelder und ihre Anforderungsprofile	B2
Schulische und betriebliche Ausbildungssysteme in Deutschland	B3
der Arbeitsmarkt und Arbeitsformen im Wandel	B4
Existenzgründung: Voraussetzungen, Formen, Strategien	B5
Chancen und Herausforderungen unternehmerischer Selbstständigkeit	B6

*

Diese Nummerierung dient der Zuordnung der inhaltlichen Schwerpunkte von Inhaltsfeld 6 in den Kapiteln.

Sachkompetenz	beschreiben ihre Stärken, Interessen und Fähigkeiten als Grundlage ihres beruflichen Orientierungsprozesses	BSK1**
	beschreiben die auch infolge nachhaltiger Politik der digitalen Transformation sich wandelnde Arbeitswelt und den Arbeitsmarkt	BSK2
	beschreiben die Vielfalt selbstständiger Berufe und Grundlagen unternehmerischer Tätigkeit	BSK3
Urteilskompetenz	bewerten Entwicklungsmöglichkeiten für den Einzelnen im Hinblick auf die eigene Berufswahl	BUK1
	erörtern kriterienorientiert die aktuellen Entwicklungen auf dem Arbeitsmarkt	BUK2
	beurteilen Chancen und Herausforderungen der Digitalisierung der Arbeitswelt	BUK3
	beurteilen in Grundzügen Chancen und Risiken unternehmerischer Selbstständigkeit.	BUK4

** Diese Nummerierung dient der Zuordnung der konkretisierten Kompetenzen für das Inhaltsfeld 6 in den Kapiteln.

Kapitel 1: Die Arbeitswelt von morgen

Themenfeld/Inhalt	Inhaltsfeld	Konkretisierte Kompetenzen		Übergeordnete Kompetenzen			
		Sache	Urteil	Sache	Methode	Urteil	Handlung
1. Die Arbeitswelt von morgen							
1.1 Vereinbarkeit von Arbeit, Karriere und Familie							
Gemeinsam Aktiv: Eine Broschüre über die Arbeitswelt von morgen erstellen	W1, B2				MK1, MK6, MK8		HK6
Warum verdienen Frauen häufig immer noch weniger als Männer?	W1			SK1	MK1, MK4	UK1, UK2, UK4	HK7
Wer betreut die Kinder und wer geht arbeiten?	W1			SK1, SK3	MK4	UK1	
1.2 Arbeitswelt im Wandel							
Homeoffice – Entspannung oder Belastung?	W1, B2, B4		BUK3	SK5		UK1, UK2	
Viele Überstunden, wenig Zeit für sich: Wie kann eine Work-Life-Balance erreicht werden?	W1, B4					UK4	
Wie verändert sich die Arbeitswelt durch die Automatisierung?	W1, B2, B4	WSK1, BSK3	BUK3	SK5			
Fachkräftemangel auch in Zukunft ein Problem?	W1, B4	WSK1	BUK2	SK2			HK2

Kapitel 2: Das Betriebspraktikum

Themenfeld/Inhalt	Inhaltsfeld	Konkretisierte Kompetenzen		Übergeordnete Kompetenzen			
		Sache	Urteil	Sache	Methode	Urteil	Handlung
2. Das Betriebspraktikum							
2.1 Der Weg um Praktikum							
Gemeinsam Aktiv: Eine Berufsinformationsmesse durchführen	B2				MK6		HK6
Wo absolvierst du dein Praktikum?	B2	BSK1			MK1, MK6	UK4	
Vorstellungen über das Praktikum = Realität?	B2	BSK1	BUK1		MK1, MK5		HK7
2.2 Praktikum gefunden: was zu beachten ist							
Wie verhält man sich im Praktikum?			BUK1			UK4	HK1, HK7
Welche Rechte hat man als Praktikantin und Praktikant?					MK1	UK4	
Am Arbeitsplatz: safety first!?					MK1, MK2, MK4		HK7
Dein Praktikum – ein voller Erfolg?	B1		BUK1		MK1, MK2		HK2
Methode: Das Praktikum dokumentieren					MK2		Hk2

Kapitel 3: Wege und Möglichkeiten nach der zehnten Klasse

Themenfeld/Inhalt	Inhaltsfeld	Konkretisierte Kompetenzen		Übergeordnete Kompetenzen			
		Sache	Urteil	Sache	Methode	Urteil	Handlung
3. Wege und Möglichkeiten nach der zehnten Klasse							
3.1 Von den eigenen Stärken zum passenden Beruf							
Gemeinsam Aktiv: Ein Pecha Kucha über Wege nach der zehnten Klasse halten	B2, B3				MK1, MK6		HK6
Wie behält man den Überblick im Berufes-Dschungel?	B1, B2	BSK1	BUK1	SK2	MK1		
Methode: Eine Potentialanalyse durchführen	B1, B2	BSK1	BUK1		MK2		
3.2 Schulische und duale Ausbildung							
Möchtest du weiterhin zur Schule gehen ...?	B1, B3		BUK1	SK2	MK1		
... oder lieber direkt in die berufliche Praxis?	B1, B3		BUK1	Sk2	MK1		HK1
3.3 Ausbildung finden und Bewerbungen schreiben							
Matching im Berufsleben – wie findet man eine Ausbildung?	B1, B2	BSK1	BUK1	SK2			
Wie bewirbt man sich richtig?	B1, B2		BUK1		MK3	UK4, UK6	
Methode: Besuch einer Studien- und Ausbildungsmesse vorbereiten	B2				MK7		HK1
3.4 Rechte und Pflichten in der Ausbildung							
Der Ausbildungsvertrag – was musst du wissen?	B3				MK2		
3.5 Plan B für die Ausbildung haben							
Berufliche Mobilität – umziehen für die Ausbildung?	B1, B3		BUK1				
Freiwilligendienst – ist das was für dich?	B1				MK4		
Erfahrungen im Ausland sammeln?!	B1				MK2		
Notbremse Ausbildungsabbruch – was tun?	B1	BSK1					

Kapitel 4: Gründung und Funktionen von Unternehmen

Themenfeld/Inhalt	Inhaltsfeld	Konkretisierte Kompetenzen		Übergeordnete Kompetenzen			
		Sache	Urteil	Sache	Methode	Urteil	Handlung
4. Gründung und Funktionen von Unternehmen							
4.1 Selbstständig sein							
Gemeinsam Aktiv: Einen Businessplan erstellen	B4, B5	BSK3			MK1, MK6, MK8		HK6
Selbstständig in die Zukunft – ist das auch etwas für dich?	B4, B5	BSK3			MK8		
Angestellt oder lieber selbstständig sein?	B4, B5	BSK3	BUK4	SK1, SK2	MK3		
4.2 Organisation von Unternehmen							
Beschaffung, Produktion, Absatz: Wie muss geplant werden?	B4	BSK3		SK1, SK2	MK4	UK3	
Wie verkauft man seine Produkte erfolgreich?	B4	BSK3		SK1, SK2	MK4		
Methode: Einen Fragebogen erstellen							
Entscheidungen im Unternehmen – eine Frage der Hierarchie?	B4	BSK3		SK1, SK2	MK3, MK5		HK2, HK7
4.3 Unternehmen gründen							
Welche Idee ist die richtige für ein Unternehmen?	B4, B5	BSK3	BUK4		MK2	UK2	HK5
Methode: Eine SWOT-Analyse durchführen	B4, B5	BSK3	BUK4		MK2		
Kosten über Kosten – wie behält man den Überblick?	B4, B5	BSK3		SK1, SK2	MK5		HK7
Methode: Berechnung der Stückkosten	B4, B5	BSK3		SK1, SK2	MK5		
Umsatz ist nicht gleich Gewinn?!	B4, B5	BSK3		SK1, SK2	MK5	UK2	HK6
Methode: Berechnung von Umsatz und Gewinn	B4, B5	BSK3		SK1, SK2	MK5		
Was willst du mit deinem Unternehmen erreichen?	B4, B5	BSK3		SK1, SK2		UK2	HK4
Woran können Unternehmen scheitern?	B4, B5	BSK3	BUK4				HK7

Kapitel 5: Funktionen unseres Wirtschaftssystems

Themenfeld/Inhalt	Inhaltsfeld	Konkretisierte Kompetenzen		Übergeordnete Kompetenzen			
		Sache	Urteil	Sache	Methode	Urteil	Handlung
5. Funktionen unseres Wirtschaftssystems							
5.1 Wirtschaftsordnungen							
Gemeinsam Aktiv: „Learning Snack“ zum Thema „Wirtschaftsordnung“ erstellen	W2, W3				MK1, MK6, MK7, MK8		HK6
Zentralverwaltungswirtschaft vs. Marktwirtschaft – was ist hier der Unterschied?	W2, W3	WSK4		SK2			HK4
Was ist die Soziale Marktwirtschaft?	W2, W3	WSK2	WUK1	SK2			
5.2 Herausforderungen des Staates in der Sozialen Marktwirtschaft							
Zwingt der Staat dich zu deinem Glück?	W1	WSK1, WSK2					HK3
Arbeitslos – und nichts mehr los?	W1			SK1	MK3	UK1	
Methode: Eine Fishbowl-Diskussion durchführen					MK2, MK3		
Wie funktioniert das Rentensystem?	W1			SK1	MK2	UK2, UK6	
Wirtschaftswachstum = Wohlstand für alle?	W1		WSK3	SK1		UK2	HK5
Grenzenloses Wirtschaftswachstum – ohne negative Konsequenzen?	W1		WSK3	SK3		UK3, UK4	HK5
Inflation – warum verliert das Geld an Wert?	W1			SK1			
5.3 Für die Zukunft selbst vorsorgen							
Wie lässt sich Altersarmut verhindern?	W1			SK1, SK3			
Anlegen, Vorsorgen – oder wie?	W1					UK1, UK4	
Wie investiert man in Aktien?	W1			SK3		UK1, UK4	HK3

Kapitel 6: Rund um den Globus: Internationale Wirtschaft

Themenfeld/Inhalt	Inhaltsfeld	Konkretisierte Kompetenzen		Übergeordnete Kompetenzen			
		Sache	Urteil	Sache	Methode	Urteil	Handlung
6. Rund um den Globus: Internationale Wirtschaft							
6.1 Globaler Handel							
Gemeinsam Aktiv: Eine Concept Map zum Thema „Internationale Wirtschaft“ erstellen	G1					MK6	HK6
Wie hat sich der globale Handel entwickelt?	G1, G2	GSK1		SK3		UK6	HK4, HK5
Knappheitsprobleme – wie umgehen mit Störungen in globalen Lieferketten?	G1, G2	GSK1, GSK2		SK3, SK4			HK7
6.2 Unternehmen im Kontext der internationalen Wirtschaft							
Die Qual der Wahl – was macht einen guten Standort aus?	G1	GSK2		SK5	MK1		HK2, HK4
Inwiefern sind Unternehmen auf der ganzen Welt aktiv?	G1	GSK2				UK4	
Spezialisierung: Woher kommen unsere Waren?	G1	GSK2		SK2			
Spezialisierung bis in die Ewigkeit?	G1	GSK2		SK2	MK4		HK5
6.3 Unsere Verantwortung in der internationalen Wirtschaft							
Mein Smartphone – mein Nutzen und meine Verantwortung?	G1, G2	GSK1, GSK2		SK4	MK1	UK2, UK3, UK6	
Station 1: Entwicklung in den USA	G1, G2	GSK1, GSK2		SK4	MK1	UK2, UK3, UK6	
Station 2: Kobaltabbau im Kongo	G1, G2	GSK1, GSK2		SK4	MK1	UK2, UK3, UK6	
Station 3: Produktion in China	G1, G2	GSK1, GSK2		SK4	MK1	UK2, UK3, UK6	
Station 4: Entsorgung in Ghana	G1, G2	GSK1, GSK2		SK4	MK1	UK2, UK3, UK6	
Station 5: Mein Smartphone – meine Verantwortung?	G1, G2	GSK1, GSK2	GUK2	SK4	MK1	UK2, UK3	

Kapitel 7: Internationale Akteure der Weltwirtschaft

Themenfeld/Inhalt	Inhaltsfeld	Konkretisierte Kompetenzen		Übergeordnete Kompetenzen			
		Sache	Urteil	Sache	Methode	Urteil	Handlung
7. Internationale Akteure der Weltwirtschaft							
7.1 Internationale Akteure gestalten die Weltwirtschaft							
Gemeinsam Aktiv: Lapbooks über den Einfluss internationaler Akteure gestalten	G2, G3				MK1, MK6		HK6
Die EU: grenzenlos unterwegs in Europa?	G2		GUK2	SK2	MK1	UK4	HK7
Welche Chancen bietet ein Freihandelsabkommen zwischen der EU und Mercosur?	G2, G3	GSK3	GUK1	SK3		UK2	
Die ILO – eine wichtige Stimme für Arbeitnehmende weltweit?	G3	GSK3		SK1, SK3			
Klimaaktivistinnen und -aktivisten – wie viel Klimaschutz ist international möglich?	G3	GSK3	GUK1, GUK2	SK2, SK3	MK3	UK3	HK1, HK4
Methode: Ein Pro-Kontra-Streitgespräch führen			GUK2		MK2, MK3	UK5	HK1 HK4
Protektionismus – des einen Freud, des anderen Leid? .	G3	GSK3, GSK4	GUK2	SK2, SK3	MK3		HK2, HK7
Wie kann die WTO freien Handel zwischen Staaten sicherstellen?	G3	GSK3		SK2, SK3			HK4
Wie viel Einfluss hat die OPEC auf die Weltwirtschaft?	G3	GSK3	GUK1, GUK2	SK2, SK3	MK1		
Methode: Einen Podcast erstellen			GUK2		MK1		HK6